

<b>Leerstehende Wohnungen am Juni 2007</b>	<b>Total</b>	<b>Wohnungen mit ... Wohnräumen</b>					
--	--------------	-------------------------------------	--	--	--	--	--

		<b>1 oder 1 1/2</b>	<b>2 oder 2 1/2</b>	<b>3 oder 3 1/2</b>	<b>4 oder 4 1/2</b>	<b>5 oder mehr</b>	<b>6 oder mehr</b>
Zug	34	0	4	11	14	4	1
Oberägeri	9	0	0	3	4	0	2
Unterägeri	18	1	3	5	7	2	0
Menzingen	15	0	0	6	5	4	0
Baar	15	0	0	7	6	2	0
Cham	7	0	0	1	4	2	0
Hünenberg	3	0	0	0	2	1	0
Steinhausen	20	0	0	2	4	14	0
Risch	0	0	0	0	0	0	0
Walchwil	6	1	0	1	3	1	0
Neuheim	5	0	1	0	3	1	0

<b>Total Leerwohnungsbestand</b>	<b>132</b>	<b>2</b>	<b>8</b>	<b>36</b>	<b>52</b>	<b>31</b>	<b>3</b>
<b>davon zu verkaufen</b>	<b>31</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7</b>	<b>16</b>	<b>6</b>	<b>2</b>

**Vorjahr / Bestand Juni 2006: \* 185**

Definition Leerwohnungen:

Als Wohnung gilt die Gesamtheit der Räume, die als bauliche Einheit zur Unterbringung einer oder mehrerer Haushalte bestimmt sind und die im Zeitpunkt der Zählung ausschliesslich Wohnzwecken dienen. Als Leerwohnung im Sinn der Zählung versteht man jede Wohnung oder jedes Einfamilienhaus, möbliert oder unmöbliert, welche(s) gleichzeitig den zwei folgenden Bedingungen entspricht: nicht besetzt, aber bewohnbar am 1. Juni 2007; ausgeschrieben zur dauernden Miete (mindestens für drei Monate) oder zum Verkauf.

Zug, 23. August 2007

AMT FÜR WOHNUNGSWESEN  
DES KANTONS ZUG